

Abschlussbericht Präsident 2016-2022

Zum Abschluss meiner Zeit als Präsident vom TV Müntschemier habe ich mich entschieden, einen Bericht über die Jahre 2016 bis 2022 zu verfassen. Ziel von diesem Bericht ist es, die vergangenen Jahre nochmals Revue passieren zu lassen und einige Gedanken und Erinnerungen festzuhalten.

Turnerjahr 2016:

Am Freitag, 05.02.2016 am Mittag hat alles begonnen. An diesem Abend stand die GV vom Turnverein bevor und wir alle wussten, am Ende der GV steht der Turnverein ohne Präsidenten da. Res Kormann wollte sein Amt bereits seit einiger Zeit abgeben, hat aber keinen Nachfolger gefunden. Einige Jahre konnte er noch überzeugt werden aber an diesem Freitag war der definitive Abschluss geplant. Am Mittag rief mich Luca Knecht an und meinte, wenn ich das Amt als Präsidenten übernehmen würde, übernimmt er das Amt als Vize-Präsident zur Unterstützung. Nach heftigem überlegen am Nachmittag, entschloss ich mich, das Amt am Abend zu übernehmen. Auf der Heimfahrt rief ich Res an und teilte ihm die Neuigkeit mit. So habe ich an dieser GV das Amt als Beisitzer an Zesiger Daniel (Vize-Präsident) zurückgegeben und das Amt als Präsidenten von Res übernommen. Als ich die Turnhalle verliess, wusste ich nicht ganz auf was ich mich genau eingelassen habe und was alles auf mich zukommen wird. Doch mit der Unterstützung von Res, dem Vorstand und dem Verein konnte wohl nicht viel schief gehen. Nach kurzer Zeit im Amt, stand schon die erste nicht ganz einfache Aufgabe an. Im März und April nahm ich zum ersten Mal überhaupt an einem Kondolenzbesuch teil. Weiter war im Jahr 2016 das 50-jährige Jubiläum vom MTV. Dort durfte ich an diversen Anlässen den Turnverein vertreten und an den Feierlichkeiten teilnehmen. Im Mai haben wir eine Korbballrunde Damen und Herren sowie die Regionalauscheidung erfolgreich durchgeführt. Nach zwei schönen Turnfesten in Schüpfen und Thun, stand bereits der nächste Anlass vor der Tür. Am Gwärblermärit haben wir im Ofenhaus unter der Leitung von Fred Kormann und Thomas Jampen (Ida) die Besucher und Besucherinnen mit feinen Pizzas verpflegt.

Turnerjahr 2017:

Am Montag, 08. Mai 2017, stand der Abbau des Dorftheaters auf dem Programm. Mit ca. 20 starken Mitgliedern unterstützen wir den Theaterverein Müntschemier beim Abbau ihres Dorftheaters (Fluech u Sägä). Wie bereits im Vorjahr, haben wir am Samstag, 20. Mai 2017 wieder eine Korbballrunde der 1./2. Liga der Damen und Herren mit der Regionalauscheidung U14/U16 der Jugend Mädchen und Knaben am Sonntag durchgeführt. Da das Turnfest dieses Jahr erst Ende August stattfand, haben wir die Turnerreise auf Anfangs Juli vorgezogen. Die Turnerreise, organisiert durch Adrian Niklaus und Patric Baumberger, von der Lenk via Wildstrubelhütte (SAC) nach Crans-Montana wird den meisten Mitgliedern wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Am Wochenende vom, 26. und 27. August 2017, haben wir am Vereinswettkampf des Seel. Turnfestes in Erlach teilgenommen. Am Wochenende danach, fand der Jugitag im Erlach statt. Dort konnte unsere Jugendriege mit dem 1. Rang in der ersten Stärkeklasse überzeugen.



Turnerjahr 2018:

Das Jahr 2018 war für den TV die Ruhe vor dem Sturm.

Im Mai 2018 führten wir die Korbballrunde im gewohnten Rahmen durch. Wie auch die Jahre zuvor wurde die Organisation und die Festwirtschaft mit dem «Fisshessen» von den Spielern und der Dorfbevölkerung sehr geschätzt. Am 23. und 24. Juni, stand der sportliche Höhepunkt von diesem Jahr an. In der Tissot Arena in Biel fand das Seel. Turnfest und der dazugehörige Jugitag statt. Bereits am Wochenende danach, reisten wir schon ans Verbandsturnfest in Langnau im Emmental. Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war das Brunnenfest am Samstag, 18. August. Um den Umbau des neuen Bahnhofes in Müntschemier und den dazugehörigen Brunnen würdig zu feiern, organisierte die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Dorfvereinen von Müntschemier ein Brunneneinweihungs-Fest.

Der Turnverein schloss sich kurzerhand mit dem Fussballclub zusammen und entschloss sich für das Wohl der Besucher eine Festwirtschaft mit Pommes, Fisch und Getränken aufzubauen. Dies passte perfekt zu den Angeboten der anderen Vereine und wurde von der Dorfbevölkerung sehr geschätzt.

Turnerjahr 2019 (Jubiläumsjahr und Teilnahme ETF Aarau):

75. Jahre sind zu feiern – ich glaube, diesen Spruch von Beat Löffel haben wir uns zu Herzen genommen und mit ihm als OK-Präsident, erfolgreich in die Tat umgesetzt.



Geburtstagsfest

Am 24. April traf sich der Vorstand mit den Ehrenmitgliedern vom Turnverein im Restaurant Bahnhof, um auf den Geburtstag des Turnvereines Müntschemier anzustossen. Beat Löffel informierte die Anwesenden über den weiteren Verlauf des Jubiläumsjahres. Gezeigt wurde auch eine digitalisierte VHS vom 50-jährigen Jubiläum des Turnvereins Müntschemier von 1994.

Jubiläumsturnfahrt

Die Jubiläumsturnfahrt, welche uns nach Altavilla führte, war der erste offizielle Anlass von Jubiläumsjahr. Die Turnfahrt wurde von Beat Niklaus (Hämmi), seinem Bruder Christoph Niklaus (Jogi) und Michelle Löffel geplant und durchgeführt. Die Gäste waren von diesem Anlass begeistert und durften einen schönen Tag und ein reichhaltiges Apero geniessen.



Jubiläumsanlass

Am 29. Juni, war das Highlight vom Jubiläumsjahr angesagt. Ab 16.00 Uhr trafen nach und nach 258 Gäste für den Jubiläumsanlass in der Turnhalle Müntschemier ein. Das Cabaret Barquet mit Chor, führte die anwesenden Gäste sehr humorvoll durch den Abend. Weitere musikalische und unterhaltsame Darbietungen gab es von der Jugend-Band Münchenbuchsee "The Second" und der



Mädchenriege Müntschemier. Um die vergangenen 75 Jahre vom TV Müntschemier noch einmal aufleben zu lassen, wurde durch Balmer Stefan und Knecht Herbert ein Film mit verschiedenen alten und aktuellen Videoaufnahmen, sowie diversen herzhaften Interviews, professionell zusammengeschnitten. Das 3-Gang Menü wurde von Roland Winz gekocht und durch die Aktiven vom Turnverein serviert. Die Gäste waren überwältigt und sie sprechen heute noch über diesen gelungenen Anlass.

1. August-Feier Sportplatz Muttli, Müntschemier

Der Turnverein hatte die Gelegenheit, die freiwilligen-, ehrenamtliche und wichtige Arbeit in einem Dorf darzulegen. Diese anspruchsvolle Aufgabe wurde durch den OK-Präsidenten persönlich übernommen.



Korbballweekend

Nach kurzer Verschnaufpause reisten am 31. August 1./2. Liga Korbballspieler- und Spielerinnen vom ganzen Kanton Bern nach Müntschemier, um an der Schlussrunde ihre letzten Spiele der Sommermeisterschaft zu bestreiten. Am 01. September durften wir die Organisation der Korbball Schweizermeisterschaft der Jugend übernehmen. Durch die Organisation von Rolf Zesiger mit seinem Team wird auch dieser Event ohne Zwischenfälle in guter Erinnerung bleiben.

Unterhaltungsabend

Der Unterhaltungsabend, welcher von Ehren-, Passiv- und Aktivmitgliedern und der Dorfbevölkerung schon seit längerer Zeit gewünscht wurde, konnte zum Jubiläum wieder durchgeführt werden. Um einen solchen Anlass zu planen und durchzuführen, braucht es eine grosse Anzahl an motivierten und zuverlässigen Mitgliedern, die bereit sind ein Theaterstück zu schreiben, beim Theater mitzuspielen oder einen Reigen zusammenzustellen. Weiter



müssen auch die ganze Festwirtschaft und der Barbetrieb sowie der Bühnenbau und das Zusammenspiel zwischen Licht und Musik organisiert werden. Im Nachhinein kann ich mit gutem Gewissen sagen: «Wir haben solche Mitglieder im Verein». Fred Kormann hat seine Schreibkünste wieder einmal unter Beweis gestellt. Auch die Reigenleiter, Theaterleute und Helfer in der Organisation haben ihre Talente und ihr Engagement von der besten Seite präsentiert. So konnten wir uns am Unterhaltungsabend an zwei ausverkauften Abenden von der besten Seite präsentieren und den Besuchern einen unvergesslichen Abend bieten.

Turnerjahr 2020:

Nach dem schönen und ereignisreichem Jubiläumsjahr wurde das Leben praktisch auf der ganzen Welt auf den Kopf gestellt. Durch die Coronapandemie wurde ein Lockdown verhängt und alle nicht lebensnotwendigen Ereignisse und Anlässe mussten abgesagt werden. Aus diesem Grund konnten wir im 2020 nur gerade das traditionelle „Wedele“ durchführen. Alle anderen Anlässe mussten abgesagt werden. Ebenfalls die Trainings mussten grösstenteils abgesagt werden oder konnten nur draussen in kleinen Gruppen stattfinden. Die Aufgaben im Vorstand waren durch die unzähligen Änderungen der Verordnungen und Abklärungen mühsam und kräfteraubend.

**“Wenn alles gegen
dich zu laufen
scheint, erinnere
dich daran, dass
das Flugzeug
gegen den Wind
abhebt, nicht mit
ihm”**

Henry Ford

Turnerjahr 2021:

Auch zu Beginn der Turnerjahres 2021 stand noch alles unter dem Zeichen von Corona. Die meisten Trainings mussten abgesagt werden oder unter strengen Auflagen vom BAG durchgeführt werden. Auch die GV im Februar durfte nicht durchgeführt werden und somit hatten wir auch kein genehmigtes Tätigkeitsprogramm. Wie es scheint, ist unser Anlass das „Wedele“ jedoch hartnäckiger als dieser Virus. Der letzte Anlass vom 2020 war der erste im Jahr 2021. Das Datum fürs Wedele wurde recht spontan kommuniziert und daher waren wir nur eine geringe Anzahl von Teilnehmern. Diese Tatsache hatte aber keinen Einfluss auf den Anlass und die gute Stimmung. Am 9. Juli 2021 konnten wir die Generalversammlung abhalten. Durch die Unsicherheit im Zusammenhang mit Corona mussten wir auch auf die geplante Durchführung vom Unterhaltungsabend (2 Jahresintervall) verzichten. Im Oktober durften wir den ersten offiziellen Anlass, unseren Lottomatch, wieder durchführen. Jedoch mussten wir auch für diesen Anlass spezielle Schutzkonzepte und Massnahmen planen und umsetzen. Aus diesem Grund wurden vor dem Eingang nicht nur die Tagesspielkarten verkauft, sondern auch die Impfbefreiungen geprüft. Der Lottomatch war bei der Bevölkerung nach den langen Einschränkungen ein Highlight. Dies konnte man aus der guten Stimmung in der Halle entnehmen, sowie in dem guten Abschluss der Finanzen vom Lottomatch.

Turnerjahr 2022:

Im Jahr 2022 war es dann so weit und wir konnten wieder wie gewohnt leben und das Vereinsjahr planen.

Da wir nicht genau wussten, wie und wann es mit dem Bau vom neuen Mehrzweckgebäude auf dem Sportplatz «Muttli» voran gehen wird, haben wir uns im Vorstand entschieden im Jahr 2022 keine Korbballrunde durchzuführen. Für das Turnerjahr 2022 gibt es keinen passenderen Spruch als «me hiuft wo me cha». Da in den letzten Jahren aus bekanntem Grund viele Anlässe in der Region verschoben werden mussten, standen dieses Jahr in der Umgebung viele grosse Anlässe an. Wie wir das aus eigener Erfahrung wissen, braucht es für solche Anlässe auch immer viele Helfer. So stand der Turnverein Müntschemier als Helfer beim Berner Kantonalturnfest in Aarberg, dem kantonalen Jodlerfest in Ins sowie beim Dorftheater 3x Heimatland in Müntschemier im Einsatz. Unter der Leitung von Janic Niklaus waren wir verantwortlich für den Auf- und Abbau und den Unterhalt vom Fachttest Korbball und dem Korbballturnier. Luca Löffel koordinierte die Einsätze der freiwilligen Helfer vom Turnverein mit dem OK des Jodlerfestes. Den arbeitsintensivsten und für die Mitglieder vom TV obligatorischen Helfereinsatz war danach im September die Mithilfe am Dorftheater. Angela Niklaus wurde als Vertreterin vom Turnverein für die Funktion als Festwirtin ins OK vom Theater 3x Heimatland gewählt. Mit der Unterstützung von Beat Niklaus und Tom Witschi übernahm der TV Müntschemier die Festwirtschaft inklusive der Koordination von «Wein&Sein» (Durchführung MTV) und die Kaffeestube (Durchführung FTV) während den 14 Vorstellungen am Dorftheater. Neben den diversen Mithilfen an den Festen, haben wir im Juni am Kantonalturnfest in Lyss sowie dem dazugehörigen Jugitag teilgenommen.